

Nitrat/NO₃

kann für Probleme bei Garnelen sorgen wie z. B. [Häutungsprobleme](#). Gerade in Gebieten rund um die Landwirtschaft können die [Nitratwerte](#) im [Leitungswasser](#) besonders hoch sein, deshalb sollte man das Leitungswasser ab und an auf den [Nitratwert \[1\]](#) überprüfen. Am tolerantesten sind Garnelen aus der Familie der Neocaridina gegenüber [Nitrat](#). In der Welt der Caridina sind die Toleranzen nicht sehr hoch. Auch Geweih- und Rennschnecken müssen mit erhöhtem Nitrat nicht klar kommen, können sich dann eindeckeln und deckeln sich nie wieder aus...

Nitrat [\[2\]](#) findet im Aquarium dankbare Abnehmer. Es ist ein Makropflanzennährstoff und somit essentiell für den Pflanzenwuchs, es muss ggf. zuge düngt werden. Aber nicht nur Pflanzen sind Nitratverwerter. Werden "dicke" Filter (ab ca. 3 cm Schwammstärke) verwendet, dann siedeln sich dort [anaerobe Bakterien](#) an welche Nitrat veratmen (fressen).

— Einzelnachweise

1. <https://garnelen-tom.de/zwerggarnelen-shop/navi.php?qs=no3>
2. <https://garnelen-tom.de/zwerggarnelen-shop/navi.php?qs=nitro>